

Zeitschrift: Schweizer Schule
Herausgeber: Christlicher Lehrer- und Erzieherverein der Schweiz
Band: 41 (1954)
Heft: 18: Rekrutenprüfungen ; Gesamtunterricht ; Frauenbildung

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 25.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

vertraut zu machen. Ja es war uns, als stände Gott helf selbst als warnender, belehrender und begnadeter Schulmeister vor uns — und für diese wirklich packende und lehrreiche Schulstunde danken wir unserem geschätzten Konferenzpräsidenten recht herzlich.

-o-

ST. GALLEN. St. Gallische Sekundarlehrerkonferenz. Die sanktgallischen Sekundarlehrer versammelten sich am 18. September in überaus großer Zahl in Goldach zu ihrer Jahresversammlung, deren übliche Geschäfte unter der Leitung von Hans Brunner, Goldach, in sehr speditiver Art erledigt wurden. Die Kommission wurde für eine weitere Amtszeit bestätigt. Der Jahresbericht des Präsidenten gab eingehenden Aufschluß über die manigfachen Bemühungen der Konferenz, ihre Mitglieder in ihrer Weiterbildung zu unterstützen. So wurde in den Sommerferien eine mehrtägige botanisch-geologische Exkursion im Lukmaniergebiet durchgeführt, während für den kommenden Januar ein Deutschkurs in Vorbereitung ist. Die Konferenz ist Herausgeberin der beiden Lesebücher »Jugend und Leben«, welche sich stets fort hoher Wertschätzung erfreuen.

Durch den Direktor der Verkehrsschule wurden die Sekundarlehrer darauf aufmerksam gemacht, daß die Anmeldungen für die verschiedenen Abteilungen (Post, Bahn, Zoll, TT) sehr unterschiedlich an Zahl sind, was zu großen Ungleichheiten in der Beurteilung der Schüler führen muß. Aufklärung der Schüler und Eltern über die Möglichkeiten nach Absolvierung der verschiedenen Abteilungen könnte hier wohl Besserung bringen.

Im Anschluß an die geschäftlichen Traktanden referierte Dr. K. Wyß, ehemals Lehrer an unserer Kantonsschule, über die Stellung des Lehrers in der Öffentlichkeit, wobei er für den Lehrer wohl die uneingeschränkte Ausübung aller politischen

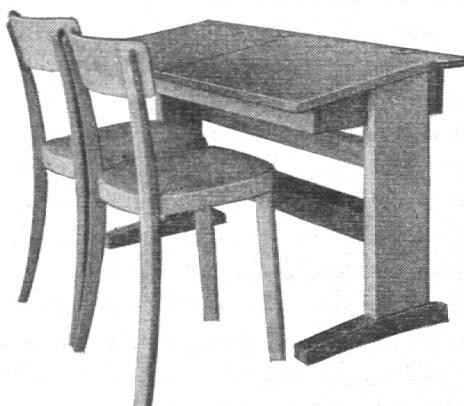
Freiheitsrechte forderte, der Lehrerschaft selber aber weise Mäßigung und kluge Zurückhaltung empfahl, was jedoch ein mutiges Vertreten der eigenen Meinung keineswegs ausschließt — Gedankengänge, die in der nachfolgenden Diskussion von mehreren Votanten unterstrichen wurden.

Die Konferenz wurde angenehm bereichert durch mannigfache musikalische Darbietungen der Goldacher Sekundarschüler. Aus dem Kranz der Tischreden beim gemeinsamen Mittagesen möchten wir besonders hervorheben die mit großem Beifall aufgenommenen Worte des Vertreters der Liechtensteinischen Sekundarlehrer, welche sich soeben den St. Gallern angeschlossen haben. h.

BÜCHER

Alfred Meier: *Abt Pankraz Vorster und die Aufhebung der Fürstabtei St. Gallen.* Universitätsverlag Freiburg, Schweiz. 431 Seiten. Fr. 19.75.

Wer die Vergangenheit der Abtei St. Gallen und ihre Verdienste um Missionierung, Pastoration, Kirchenmusik, Bibel, Geschichtsschreibung und Dichtkunst auch nur oben hin kennt, der kann es nur bedauern, daß ausgerechnet dieses Stift von der Wiederherstellung der Klöster in der Mediatisationszeit nicht mehr profitieren sollte. Er fragt sich aber auch, warum es dem großen Konvent von 89 Mönchen nicht gelang, anderswo, vielleicht in Neu St. Johann oder Mariaberg, Rorschach, wieder ein klösterliches Leben zu beginnen. Muri, Wettingen und andere versuchten es doch auch und sahen ihre Bemühungen trotz nicht geringeren Schwierigkeiten belohnt. Auf diese Frage gab die bisherige Literatur nur eine unbefriedigende Antwort. Sie kann überdies, z. T. wenigstens, vom Vorwurf einer allzu einseitigen Parteinahme nicht freigesprochen werden. Eine Neuorientierung drängte sich seit langem



F E R D . T H O M A · Schulmöbelfabrik
Gegründet 1868 · Tel. (055) 2 15 47 · J O N A / S G

- warm
- heimelig
- praktisch
- preiswert

Thoma

ist das **Schulmöbel** aus Holz. Feste und verstellbare Modelle.
Verlangen Sie Prospekte und Offerten.

ZOFIA KOSSAK

Der Held ohne Waffe

Roman
368 Seiten — Leinen Fr. 13.—

Zweifellos eines der besten Bücher, die in diesem Jahr erschienen sind, und es ist zu hoffen, daß ein Erfolg den Verlag ermutigen wird, auch alle übrigen Werke der bedeutenden Dichterin Zofia Kossak herauszugeben. (Burgdorfer Tagblatt).

In allen Buchhandlungen

Walter-Verlag, Olten